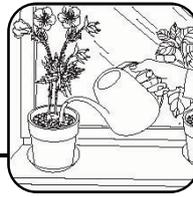


Wie kann ich Weiden vermehren?



Natur der Pflanzen

Sicher hast du deine Mutter auch schon beim Einkaufen begleitet. Habt ihr dabei vielleicht einen Einkaufskorb benutzt, der aus Weidenruten geflochten wurde? Wenn nicht, o.k.. Aber es gibt sie sehr oft, diese leichten, stabilen Körbe. Und hast du mal überlegt, wie man so viel Material für die Herstellung zur Verfügung stellen kann?



Hier kannst du selbst ausprobieren, wie man Weiden vermehren kann.

Du brauchst: Weidenbäume oder -sträucher, Astschere, Nawi-Ordner.

Du kannst nun zwei verschiedene Methoden ausprobieren:

Die erste Methode:

1. Schneide im Juli oder August einen Ast von einem Weidenbaum oder -strauch ab und teile ihn in 20cm lange Stücke.

"Stelle die Äste so in das Glas, dass die Spitzen der Knospen nach oben zeigen!"

2. Stelle die Aststücke aufrecht in ein mit Wasser gefülltes Marmeladenglas.

3. Wechsele in den nächsten Tagen ab und zu mal das Wasser.

4. Beobachte, was in den nächsten acht Tagen passiert und protokolliere deine Beobachtung im Nawi-Ordner.

5. Lass die Wurzeln eine Zeit lang wachsen. Das Glas darf sich ruhig mit Wurzeln füllen.

6. Schau dir die feinsten Wurzeln unter einer Stereolupe oder einem Mikroskop an und zeichne sie.

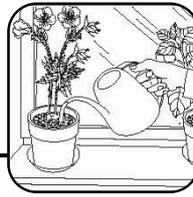
7. Pflanze die neuen Weidenstecklinge an einen geeigneten Platz auf dem Schulgelände oder an einen anderen passenden Ort. Bedenke, dass Weiden etwas feuchte Standorte bevorzugen.

8. Beobachte, wie die Weidenstecklinge wachsen. Miss die Länge der Zweige und notiere die Messergebnisse.

9. Stelle deine Beobachtungen und Ergebnisse in deiner Klasse vor.



Wie kann ich Weiden vermehren?



Die zweite Methode:

- 1. Schneide** im Frühjahr einen Ast von einem Weidenbaum oder -strauch ab und teile ihn in 20cm lange Stücke.
- 2. Wähle** einen geeigneten Wuchsort für eine oder mehrere Weiden auf dem Schulgelände oder an einem anderen Ort aus. Bedenke dabei, dass die Weiden rasch wachsen und recht groß werden. Berücksichtige bei der Standortwahl auch, dass Weiden feuchte Wuchsorte bevorzugen.
- 2. Drücke** die Weidenstecklinge ohne Wurzeln direkt an Ort und Stelle so tief in den Boden, dass 2 – 3cm über die Bodenoberfläche hinaus ragen.
- 3. Gieße** die Stecklinge, wenn es sehr trocken sein sollte.
- 3. Stelle** einen Pflegeplan auf, der gewährleistet, dass das Unkraut im Laufe des Frühlings und des Sommers entfernt wird.
- 8. Beobachte**, wie die Weidenstecklinge wachsen. Miss die Länge der Zweige und notiere die Messergebnisse. Vielleicht kannst du auch ab und zu ein paar Fotos machen.
- 9. Stelle** deine Beobachtungen und Ergebnisse in deiner Klasse vor.

"Das geht am besten im März!"

.....
" Wenn die Knospen blühen, ist es ein Zeichen dafür, dass der Steckling sich im Boden verwurzelt hat."



? Habt ihr beide Methoden ausprobiert? Wenn ja, vergleicht, welche Stecklinge besser angewachsen sind.

Weißt du, wie man mit den neuen Weiden Weidenkörbe flechten kann? Dann probiere es doch mal aus!